

Elztäler Wochenbericht vom 19.03.2026



Foto: Alex Zane

Caravanservice mit Herzblut

Waldkirch-Kollnau (aza). Seit knapp zwei Jahren betreibt Philipp Gerber die Werkstatt „Elztal Caravaning“ in der Bergstraße 8, in der er liebevoll Caravane restauriert, repariert, wartet oder einfach seine Kunden individuell berät. Er selbst sei quasi in einem Wohnmobil aufgewachsen und habe auch bereits die Sahara in einem solchen durchquert. Für ihn ist die Arbeit rund um Wohnwägen oder Wohnmobilen „vom Schreiner bis zum Elektroniker“ die Erfüllung eines Lebenstraumes voller Herzblut. Mit vier Werkplätzen in der 170 qm großen Halle und fünf weiteren Stellplätzen draußen, sowie den Zugriff auf die benachbarten Firmen, bietet er ein „ehrliches“ Portfolio voller Vielfältigkeit und Qualität an. Wenn etwas nicht machbar sei, tue er dies auch kund. Der TÜV kommt regelmäßig zu Abnahmen vor Ort. Unterstützung erhält er durch seinen Sohn Yannik Gerber, der ihm nebenberuflich unter die Arme greift. Mit einem Tag der offenen Tür ließ er am Sonntag einen Blick hinter die Kulissen zu und kam dabei mit vielen Interessierten ins Gespräch.